

Fusion von Porsche und VW

Beitrag von „Andre86“ vom 24. Juli 2009 um 20:12

Zitat von jamesbond

Dass ihn niemand gestoppt hat, ist den Aufsichtsräten ... in diesem Fall auch "den Familien" anzulasten.

Hallo James,

Wieso denn gestoppt? Eigentümer von Porsche sind Privatleute (jedenfalls nach Stimmrecht). Wiedeking hat doch selbst 'nur' ein Grundgehalt von ein paar Millionen. Das was entscheidend ist und wohl auch schon seit Jahren in seinem Vertrag steht ist, dass er mit 1 % am Gewinn beteiligt wird. Das ist sicher einmalig unter den sonst so zitierten Managern. So ist sein Gesamtgehalt von seiner Leistung als Manager abhängig, was prinzipiell nicht schlecht ist. Bisher war es auch nie nötig den Gewinn künstlich mit Personalentlassungen oder Sparmaßnahmen zu verschönern wie es andere Unternehmen machen.

Als Porsche am Boden lag hat er sein eigenes Geld eingebracht und an den Erfolg geglaubt. Die Familien haben anscheinend nie damit gerechnet, dass der Gewinn mal den Umsatz übersteigt. Er bekommt nur, was ihm vertraglich zusteht. Porsche ist auch kein durch Steuermittel gerettetes Unternehmen. Beim Beispiel der HSH Nordbank bei welcher der Vorstand einen Millionenboni aus der Staatskasse bekommt, kriege ich viel mehr Hass....

Porsche war und ist (noch) ein Familienunternehmen und als solches kann der Unternehmer entscheiden, wem er was bezahlt. Jeder Selbstständige hat es sicher auch nicht gerne, wenn ihm jemand reinquatscht. Die Mitarbeiter bei Porsche haben es ihrem Chef auch immer gegönnt, da er die Arbeitsplätze erhalten hat, Sonderzahlungen und Gewinnerfolgsprämien eingeführt haben. Wiedeking ist nicht mit anderen deutschen Managern zu vergleichen. Er mag zwar arrogant sein, aber wenn wir ehrlich sind, hat es ihm bis zur Krise jetzt nie geschadet.

Zitat von Kong Racer

Eine bodenlose Frechheit !!! Selbst die Mitarbeiter waren gut drauf. Wie schnell man doch Menschen für blöd verkaufen kann  .

Hallo Kong Racer,

arbeitest Du bei Porsche oder woher weisst Du, ob sich die Mitarbeiter für blöd verkauft gefühlt haben? Für mich hat es eher wie das Gegenteil gewirkt. Bekannte von mir sind bei Porsche beschäftigt und der Grundtenor ist eher, dass alle es Schade finden, dass er gehen muss.

Gruß,
André